

Spielbank Wiesbaden informiert: Spielpause bei der WM in Südafrika, ausverkauftes Rookieturnier in Wiesbaden

Neunzig begeisterte Pokerfans gingen am gestrigen WM-freien Sonntag, dem 4. Juli mal wieder ihrer Hauptbeschäftigung nach und füllten die Wiesbadener Pokerarena. Im ausverkauften Turnier sollte es der Abend der drei Freunde aus der Türkei werden. Farhad Özcelik und die Brüder Volkan und Mustafa Zürlüer waren fest entschlossen, sich bei ihrem ersten Live-Turnier in Wiesbaden nicht die Butter vom Brot nehmen zu lassen und auf alle Fälle ein Wörtchen beim Turniersieg mitzureden. Und tatsächlich: Zielstrebig und mit ein wenig Glück schafften sie zunächst einmal den Sprung an den Finaltisch und damit unter die Top-10.

Diesen schaffte auch der als Favorit angetretene Robert Kalb, ein Stammspieler in Wiesbaden. Fast schon aus dem Turnier, erkämpfte er sich mit „nur“ noch 300 Turnierchips doch noch seinen Platz am Final-Table, musste sich dort aber als Neunter geschlagen geben.

Samuel Garrett aus den USA, ebenfalls zum ersten Mal in Wiesbaden dabei, sicherte sich souverän einen guten vierten Platz. Wiesbaden sei zwar nicht Las Vegas, aber von dem klassizistischen Ambiente und dem Flair des Casinos war er schier begeistert und der perfekten Organisation des Turniers zollte er großes Lob.

Nach dem Ausscheiden des Amerikaners gegen ein Uhr morgens saßen sich Ferhad Özcelik, Volkan und Mustafa Zürlüer fast

schon ungläubig als Top-3 gegenüber. Um sich noch in die Cash-Action an drei Tischen einmischen zu können, einigte man sich kurzer Hand auf einen Pari-Deal, wobei Farhad Özcerlik im finalen Spiel um den Turniersieg die Nase vorn behielt.

Und am heutigen Montag sind wieder die Profis dran mit einem 300er TH NL F0 Turnier und dem Start der Over-All-Wertung für das dritte Quartal.

Die Gewinner:

1. Ferhad Özcelik (TR)	1.080,- Deal
2. Volkan Zürlüer (D)	1.080,- Deal
3. Mustafa Zürlüer (D)	1.080,- Deal
4. Samuel Garrett (USA)	500,-
5. Björn Blossey (D)	400,-
6. NN	360,-



Mustafa Zürlüer (3), Ferhad Özcelik (1) und Volkan Zürlüer (2)

In der Poker-Hochburg Wiesbaden wird natürlich nicht nur im klassischen Spiel begeistert gepokert, sondern **auch im Automaten spiel**: An den beiden PokerPro-Tischen im Automaten spiel war das beliebte Twin-Win-Turnier auch gestern wieder ausgebucht und die Cash-Action lief bis kurz vor 4:00 Uhr morgens.

Turniere im klassischen Spiel: Im Wiesbadener Casino findet im

Klassischen Spiel von Sonntag bis Donnerstag **täglich ein abgeschlossenes Turnier** mit in der Regel maximal 60 Teilnehmern statt:

Tag	Buy-In
Sonntag	75,-
Montag	200,- bis 500,-
Dienstag	75,-
Mittwoch	100,-
Donnerstag	75,-

Wer dabei sein möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden und das geht so: Jedes der wöchentlich fünf Turniere kann über www.spielbank-wiesbaden.de von zu Hause aus gebucht werden: Einfach auf der Startseite der Homepage den Button rechts über dem Roulettekessel anklicken, gewünschte(s) Turnier(e) auswählen und das Buy-In per Kreditkarte oder Giro-Pay bezahlen. Oder aber – sofern nicht ausgebucht – bis spätestens 20.00 Uhr des jeweiligen Turniertages direkt in der Spielbank. Mit beiden Anmeldeverfahren kann man sich, wenn gewünscht, auch schon Monate im Voraus einen Turnierplatz sichern. Kommt was dazwischen – auch kein Problem: Dann wird halt umgebucht – nur rechtzeitig Bescheid geben.

Cashgame: Im Klassischen Spiel wird in Wiesbaden an allen sieben Tagen der Woche „gecasht“, so auch gestern: An drei voll besetzten Tischen mit Blinds 2/4 (100) wurde bis ca. 3.30 Uhr in der Früh begeistert gepokert. Aber auch an den beiden turnierfreien Tagen Freitag und Samstag wird das Cashgame immer stärker, zwei bis drei Tische sind auch hier mittlerweile die Regel. Dazu kommen noch zwei PokerPro-Tische im Automaten spiel mit Blinds 1/2 und 2/4. Der **Bad-Beat-Jackpot** der beiden PokerPro-Tische steht bei **30.921,66** Euro.

Beim Cashgame im Klassischen Spiel wird (außer am Profi-Montag) in der Regel mit Blinds 2/4 gepokert, mit einem Minimum Buy-In von 100 Euro und nur 2 Euro Taxe pro Pot, aber erst ab einem Pot von 50 Euro. Natürlich gilt auch hier: „No

flop, no drop“. Günstiger geht's nicht!

Die Pokernacht in Zahlen:

75er Texas Hold'em, No-Limit, Freeze-Out

60 Turnierteilnehmer

6 Turniertische

4.500 Preisgeldpool

3 Cash-Tables im Klassischen Spiel mit Blinds 2/4 (100)

2 Cash-Tables (PokerPro) im Automatenenspiel (Blinds 1/2 und 2/4)

Turnierleiterin: Franco di Martino

Das, was beim Pokern in Wiesbaden immer gilt:

Keine Entry-Fee bei allen Turnieren, 100%ige Ausschüttung aller Buy-Ins !!!

Start der Turniere: Check-In: 19:30 Uhr, Start: 20:00 Uhr

Start der Cash-Games:

– **im Klassischen Spiel** ab 17:00 Uhr, Fr + Sa ab 19:30 Uhr

– **im Automatenenspiel** täglich ab 12:00 Uhr

Die Blinds: 1/2 (nur PokerPro), 2/4, 5/10 und höher

Günstigste Taxe bei allen CashGames im Klassischen Spiel:

– **Blinds 2/4:** Nur 2,- pro Pot, aber erst ab 50erPot + „no flop, no drop“

– **Blinds 5/10 & höher:** Nur 5,- pro Pot, aber erst ab 100er Pot + „no flop, no drop“